

Leser-Reporter

Von 0 auf 21?

Vor mir liegt die definitive Zahlungsbestätigung für den «Frauenfelder». Gemeint ist die Teilnahme am Halbmarathon von Wil nach Frauenfeld, welcher schon bald stattfinden wird. Doch leider schwanden in der letzten Zeit nicht nur die Sonnenstunden, sondern auch meine Trainingsstunden, dicht gefolgt von meiner Kondition (oder Motivation?). Nur noch ein paar Tage schlafen schon ertönt der Startschuss... Es bleibt mir also nur noch die altbewährte Taktik, mir Zwischenziele zu setzen und der Reihe nach einen Kilometer für die Schwester, den Bruder, eine Kollegin, den Freund, die Eltern, eine weitere Kollegin zu rennen. Ganz wie in Kindertagen: «Ein Löffel für mi, ein Löffel für di, ...» hoffentlich funktioniert dies nicht nur bei Rosenkohl und Kompanie. Ob ich ins Ziel einlaufen werde, ist nicht gewiss. Tatsache aber ist, dass ich vor allen Läuferinnen und Läufern, welche ihren inneren Schweinehund überwinden und der Kälte trotzend durch den Regen joggen, meinen Hut ziehe. Chapeau! ska